

# Lederetui





### Für dieses Tutorial benötigen Sie:

- Leder 1,4 - 1,6 mm – 20 cm x 30 cm
- Metallreißverschluss 6 mm – 25 cm lang
- Schablone
- Japanisches Prickeisen 5 mm – 1 Zinken
- Japanisches Prickeisen 5 mm – 2 Zinken
- Japanisches Prickeisen 5 mm – 6 Zinken
- Rohhauthammer, Medium
- Japanischer Nahtversenker
- Sattlernadeln, Größe 4
- Kantenhobel, „Osborne“ Größe 2
- Flachzange
- Drahtzange
- Kantenrunder, 20 mm
- Gewachster Leinenfaden, 5-fach
- Kontaktkleber, „Klebfest“
- Schleifpapier K120 und K600
- Zimmermannswinkel
- Kantenpolierer
- Rollmesser
- Schere
- Kantenfarbe
- Wollpinsel, klein
- Schneideunterlage
- Ein kleines Lederstück (optional)

### Schritt 1

Für Teil A und B benötigen Sie ein Lederstück, das 20 cm x 30 cm misst.

Die Schablonen können weiter unten auf der Seite heruntergeladen werden.



### Schritt 2 (Teil B)

Machen Sie einen geraden Schnitt die Längsseite entlang. Schneiden Sie das überschüssige Papier an einer der Längsseiten ab.

Falten Sie ein Stück Klebeband, so dass es beidseitig klebend wird, und kleben Sie es auf die Rückseite der Schablone. Platzieren Sie die Schablone so auf die Rückseite des Leders, dass die geschnittene Seite bis zur Kante des Leders geht, und schneiden Sie die letzten Seiten ab.



### Schritt 3

Runden Sie die Ecken mit einem Kantenrunder in Größe 20 mm ab. Platzieren Sie ihn so, dass die kleine weiße Linie am Kantenrunder mit den Ecken des Leders fluchtet.



### Schritt 4 (Reißverschluss)

Schneiden Sie das Loch in der Mitte der Schablone B weg, um Platz für den Reißverschluss zu machen.

Verwenden Sie einen Kantenrunder in Größe 15 mm oder ein Rundlocheisen in Größe 15 mm, um alle die Ecken rund zu machen.



### Schritt 5

Schneiden Sie dann entlang den geraden Linien. Verwenden Sie ein Lineal, um einen geraden Schnitt zu gewährleisten.

Legen Sie die vier rotmarkierten Markierungen der Schablone frei.



### Schritt 6

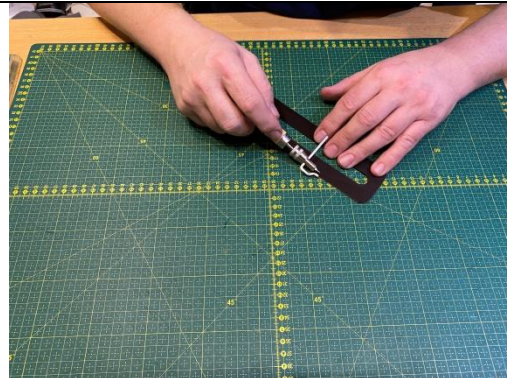
Tragen Sie etwas Wasser auf die Kanten auf, und polieren Sie sie mit dem Kantenpolierer trocken. **(siehe Bild 1)**

Tragen Sie eine dünne Schicht Kantenfarbe auf, wenn die Kanten vollständig trocken sind. **(siehe Bild 2)**



### Schritt 7 (Nahtlochmarkierung)

Stellen Sie den Parallelanschlag des Nahtversenkers zu 3 mm ein. Ziehen Sie eine Nahtlinie um das Loch herum und entlang den Außenkanten der Vorderseite des Teils B. Die Innenkanten des Loches sollten mit keiner Nahtlinie markiert werden.



### Schritt 8 (Nahtlochmarkierung)

Stechen Sie Löcher mit einem Prickeisen in die Nahtlinie durch. Beginnen Sie im inneren Loch, und verwenden Sie ein Prickeisen mit 2 Zinken. Platzieren Sie das Prickeisen so, dass sich auf jeder Seite der Rundung einen Zinken befindet. Auf diese Weise werden die beiden Seiten des Euis symmetrisch.

Verwenden Sie ein Prickeisen mit sechs Zinken entlang den Längsseiten.



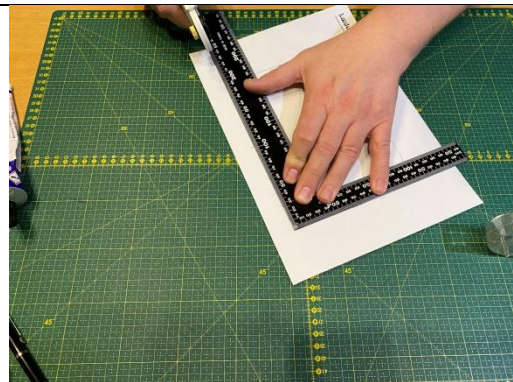
Verwenden Sie evtl. ein dickes Lederstück als Unterlage.

Stechen Sie ein Loch an die Mittenmarkierung der beiden Kurzseiten.

Denken Sie zunächst daran, die Löcher mit leichtem Druck zu markieren, damit Sie auf jeder Seite die gleiche Anzahl an Löchern gewährleisten.

**Schritt 9  
(Teil A)**

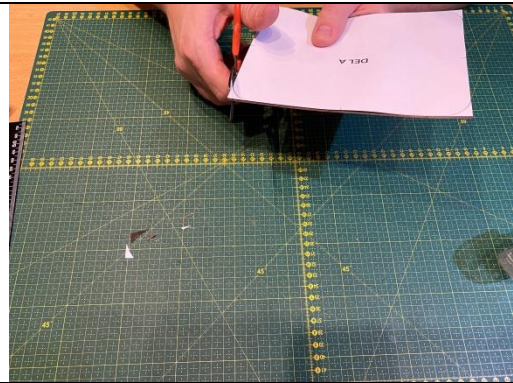
Falten Sie ein Stück Klebeband, so dass es beidseitig klebend wird, und kleben Sie es auf die Rückseite der Schablone auf. Platzieren Sie die Schablone auf die Rückseite des Leders und schneiden Sie die Schablone A (18,2 cm x 13,9 cm) aus.



**Schritt 10**

Schneiden Sie die Ecken rund mit einer Schere.

Legen Sie die vier rotmarkierten Markierungen der Schablone frei.



**Schritt 11**

Stellen Sie den Parallelanschlag des japanischen Nahtversenkers zu 3 mm ein.

Ziehen Sie eine Nahtlinie entlang den Kanten der Vorderseite.



### Schritt 12

Hobeln Sie alle die Kanten auf die Vorderseite des Teils A und B.



### Schritt 13 (Nahtlochmarkierung)

Beginnen Sie die Markierung in den Ecken auf die gleiche Weise wie beim Teil B. Um ein schönes und symmetrisches Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, dass die Löcher der zwei Teile miteinander fluchten.

Denken Sie daran, die Löcher zuerst mit leichtem Druck zu markieren, um zu gewährleisten, dass Teil A und B die gleiche Anzahl an Löchern haben.

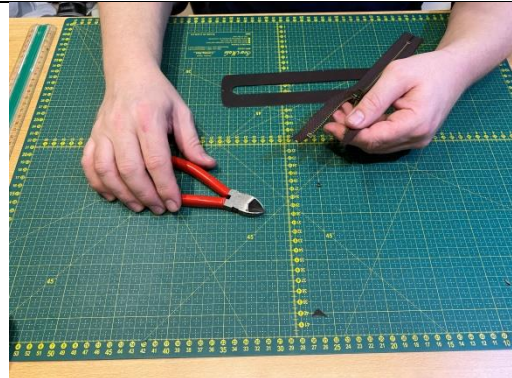


### Schritt 14 (Reißverschluss)

Der Reißverschluss ist mit 25 cm etwas zu lang im Verhältnis zum Loch des Teils B, wo er befestigt werden soll.

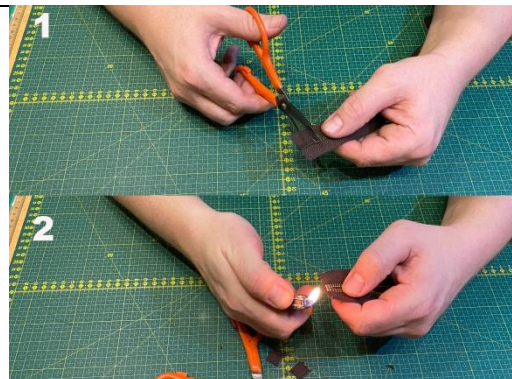
Sie können ihn kürzen, indem Sie mit einer Drahtzange einige der Zähnen vom Reißverschluss entfernen.

*Verwenden Sie eine Flachzange, um anschließend das letzte Paar Zähne zusammenzudrücken.*



### Schritt 15

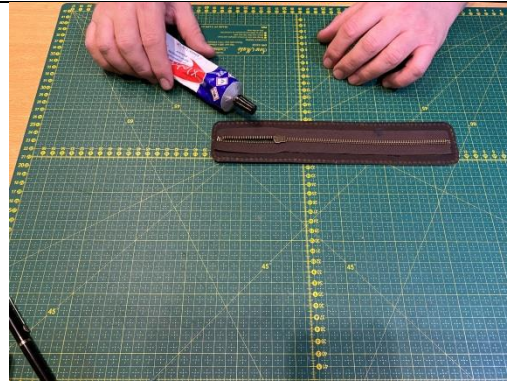
Schneiden Sie die überschüssige Länge vom Stoffband des Reißverschlusses ab, und veröden Sie die Enden mit einem Feuerzeug, damit der Reißverschluss nicht ausfranst.



**Schritt 16**  
**(Der Reißverschluss festkleben)**

Tragen Sie Kleber um die Rückseite des Loches und auf die äußere Hälfte des Stoffes auf der Vorderseite des Reißverschlusses auf.

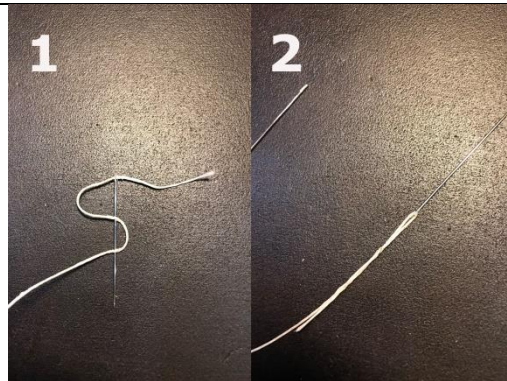
Während der Kleber noch feucht ist, platzieren Sie den Reißverschluss auf das Leder. Achten Sie bitte darauf, ihn in der Mitte zu platzieren. Drücken Sie den Reißverschluss fest und lassen Sie ihn trocknen.



**Schritt 17**  
**(Sperren der Nadel)**

Sie benötigen zwei Nadeln und einen Faden mit einer Länge sechsmal die Strecke, die Sie nähen werden.

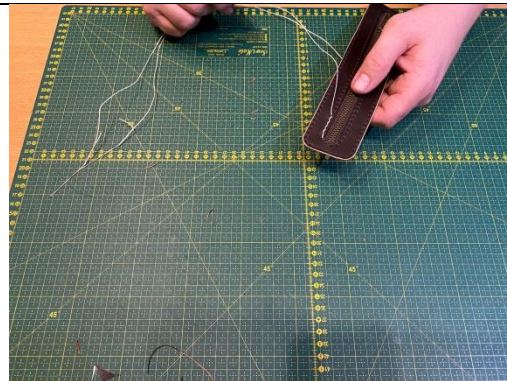
Fädeln Sie eine Nadel an jedem Ende des Fadens ein. Verriegeln Sie den Faden, indem Sie die Nadel zweimal durch den Faden stechen (siehe Bild 1).



**Schritt 18**  
**(Reißverschluss einnähen)**

Führen Sie eine der zwei Nadeln durch das erste Nahtloch. Achten Sie darauf, dass die Fadenslänge gleichmäßig auf jeder Seite ist.

- Führen Sie eine Nadel von vorne nach hinten durchs Leder.
- Legen Sie das Lederstück mit der Vorderseite nach oben.
- Ziehen Sie den Faden straff nach der Ecke unten links.
- Führen Sie die zweite Nadel von hinten nach vorne, und ziehen Sie den Faden straff nach der Ecke oben rechts.
- Wiederholen Sie den Arbeitsgang.



Wenn Sie mit dem Nähen fertig sind, nähen Sie ein paar Stiche zurück, um die Naht zu verriegeln.

### Schritt 19

Kleben Sie Teil A und B zusammen. Tragen Sie Klebstoff entlang der Kante der Rückseite des Teils A und B auf. Lassen Sie dann den Klebstoff trocknen.

Achten Sie beim Zusammenkleben der zwei Teile darauf, dass die roten Markierungen miteinander zusammenpassen.



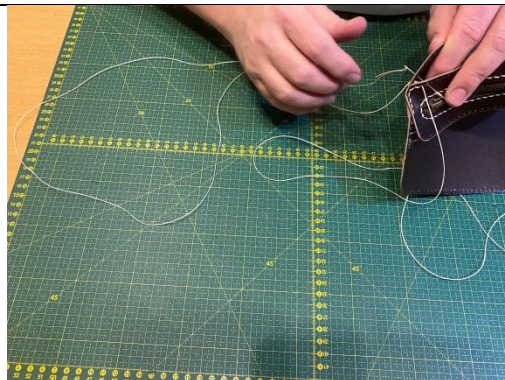
### Schritt 20 (Teil A und B zusammennähen)

Bereiten Sie Nadel und Faden vor, wie in der Anleitung in Schritt 17 beschrieben. Der Faden muss lang genug sein, um die Hälfte des Etuis zu nähen. Der Faden wird zu lang, wenn Sie das Etui auf einmal nähen.

Führen Sie eine der zwei Nadeln durch das erste Nahtloch. Achten Sie darauf, dass die Fadenlänge gleichmäßig auf jeder Seite ist.

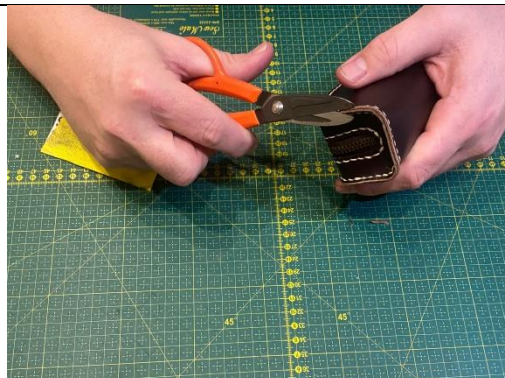
Nähen Sie, wie in der Anleitung von Schritt 18 beschrieben.

Achten Sie darauf, dass der Faden bei den Rundungen nicht so straffgezogen wird, dass sich das Etui verzieht.







### Schritt 21

Die Kanten des Leders können bei Unebenheiten zugeschnitten werden, sodass die beiden Kanten fluchten.





<p><b>Schritt 22</b></p> <p>Schleifen Sie die Kanten mit Schleifpapier in der Körnung 600, damit sie schön glatt werden.</p>	
<p><b>Schritt 23</b></p> <p>Tragen Sie etwas Wasser auf die Kanten auf.</p>	
<p><b>Schritt 24</b></p> <p>Polieren Sie die Kanten mit einem Kantenpolierer trocken.</p>	
<p><b>Schritt 25</b></p> <p>Tragen Sie die Kantenfarbe mithilfe eines Wollpinsels auf die Lederkante auf, und lassen Sie die Farbe trocknen.</p> <p>Für noch glattere Kanten schleifen Sie die Kanten mit feinem Schleifpapier in der Körnung 600 nach, und tragen Sie eine weitere Schicht Kantenfarbe auf.</p> <p>Pflegen Sie das Leder mit Lederfett, und lassen Sie es gut einziehen.</p>	

Viel Spaß 😊